

Interkulturelle Woche

29. September 2010

15:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus/Haus der Familie, Kennelstraße 7. Die Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e. V. lädt zur Autorenlesung ein. Irina Pachkewitsch, Böblingen, stellt die Bücher „Hauch der Zeit“ und „Tante Agnetas Märchen“ vor und liest daraus. Zwei Bücher zum Verständnis der Deutschen aus Russland.

30. September 2010

09:30 Uhr Fußballturnier der Schulen auf dem Fröhnerhof. In diesem Jahr befinden sich auch drei Mannschaften einer Schule der Partnerstadt Silkeborg in Dänemark unter den Fußballteams. Die Mannschaften sollen aus Fußballer/innen mit und ohne Migrationshintergrund bestehen. Fairer Umgang miteinander und die Förderung von gegenseitigem Verständnis ist das Ziel.

01. Oktober 2010

10:00 bis 14:00 Uhr im großen Ratssaal des Rathauses der Stadt Kaiserslautern, Willy-Brandt-Platz 1. Fachtagung/Fortbildung zum Thema „Kultursensible Angebote für ältere Menschen“. Referentin ist Christiane Böhm vom Centrum für Migration und Bildung Mainz. Die Veranstaltung ist geeignet für Menschen mit Migrationshintergrund, die sich mit dem Thema Alter beschäftigen, für Mitarbeiter/innen in der stationären und ambulanten Pflege, Reha-Einrichtungen sowie in Pflegestützpunkten oder anderen Beratungsstellen für ältere Menschen und Menschen mit Migrationshintergrund, für Lehrkräfte und Auszubildende in der Alten- und Krankenpflege, für Mitarbeiter/innen in der Pflegeüberleitung und Freizeitangeboten für Seniorinnen und Senioren.

02. Oktober 2010

12:00 bis 14:00 Uhr in der Marktstraße (vor der Stiftskirche und der Adler Apotheke). „Interkulturelle Tafel“ – der Internationale Bund und der Club Aktiv laden zu gemeinsam essen, gemeinsam reden, gemeinsam sein ein. Menschen verschiedener Kulturen und Generationen sind eingeladen, an der interkulturellen Tafel Platz zu nehmen und bei kleinen Snacks aus verschiedenen Ländern miteinander ins Gespräch zu kommen.

03. Oktober 2010

15:00 bis 18:00 Uhr. Tag der offenen Moschee, Richard-Wagner-Straße 39. Der Türksich-Islamische Kulturverein öffnet die Fatih-Moschee und lädt die Bevölkerung ein. Der Tag der offenen Moschee bietet schon seit 14 Jahren die Gelegenheit, einen Blick in die Moschee zu werfen, Muslime kennenzulernen, mit ihnen zu sprechen und sich über das Selbstverständnis der Muslime zu informieren.

Märchenstunde in den Kindertagesstätten:

In der Woche vom 27. September bis zum 01. Oktober organisiert der Fachdienst Migration des Caritas-Zentrums in verschiedenen Kindertagesstätten Lesungen von Migrantinnen/Migranten, die Märchen aus ihrer jeweiligen Heimat vortragen. Die Märchenvorleser/innen kommen aus den Ländern: Argentinien, Armenien, Griechenland, Indien, Iran, Kolumbien, Polen, Portugal, Russland, Türkei, Ukraine und Ungarn.

Mit freundlicher Unterstützung durch



Wir bedanken uns bei der Aktion Mensch, bei „dieGesellschafter.de“ sowie beim Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen Rheinland-Pfalz – Beauftragte der Landesregierung für Migration und Integration – für die finanzielle Unterstützung.

Wir bedanken uns bei allen Gruppen, Institutionen und Organisationen, die sich im Rahmen der Interkulturellen Woche 2010 engagieren und durch ihre Teilnahme und ihre Veranstaltung zum Gelingen beitragen.

Wir bedanken uns bei Thomas Brenner für die freundliche Unterstützung.

Interkulturelle Woche



Programm Kaiserslautern



Zusammenhalten...

...Zukunft gewinnen



24.9. - 3.10.2010

Netzwerk Migration Integration
Stadt und Landkreis Kaiserslautern

Grußwort

Oberbürgermeisters Dr. Klaus Weichel

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger!
Sehr geehrte Damen und Herren!

Die bundesweit angelegte Interkulturelle Woche gehört in Kaiserslautern bereits seit vier Jahren zu den fest etablierten Veranstaltungsreihen der Stadt. Unter dem diesjährigen Motto „Zusammenhalten – Zukunft gewinnen“ hat das Lokale Bündnis für Familien Kaiserslautern gemeinsam mit dem Netzwerk Migration/Integration von Stadt und Landkreis wieder ein anspruchsvolles vielfältiges Programm zusammengestellt. Vom 24. September bis zum 03. Oktober 2010 präsentieren zahlreiche Vereine, Schulen, Chöre, Tanzgruppen und der Migrationsbeirat der Stadt interessante, unterhaltsame Darbietungen und zeigen die gelebte Integration in Kaiserslautern.

Das freundschaftliche Miteinander zu fördern, Kontaktmöglichkeiten und Anlaufstellen zu bieten und das bürgerliche Engagement zu unterstützen – das sind nur einige der Ziele der Interkulturellen Woche in Kaiserslautern. Sie zeigt bestehende Netzwerke auf und unterstreicht das bereits sehr gut funktionierende, mitunter selbstverständliche Zusammenleben und -arbeiten der unterschiedlichsten Menschen in unserer Stadt. Darüber hinaus zeigt die Veranstaltung aber auch Felder auf, an denen noch gearbeitet werden muss.

Die breite und sehr positive Resonanz der letzten Jahre zeigt den wertvollen Charakter dieser Veranstaltungsreihe. Ich wünsche den Organisatorinnen und Organisatoren, allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie allen Gästen interessante und anregende Tage.

Ihr



Dr. Klaus Weichel
Oberbürgermeister der Stadt
Kaiserslautern

Grußwort

Landrat Paul Junker

Betrachtet man die Bevölkerungsstruktur unserer Region, so findet man neben europäischen Wurzeln auch viele Menschen, die aus fernen Ländern zu uns gekommen sind. Diese Menschen haben unsere Region als neue Heimat gewählt und die meisten von ihnen möchten auch durch die deutsche Staatsbürgerschaft mit allen demokratischen Rechten und Pflichten zu uns gehören.

Die Gründe, warum sie hier eine neue Heimat gefunden haben – oder noch suchen – sind sicherlich sehr unterschiedlich. Ob sich diese Mitbürgerinnen und Mitbürger hier wohlfühlen, ob sie sich integrieren und integriert werden, ob sie Freunde finden und Anschluss in der dörflichen Gemeinschaft oder in ihrem Stadtviertel, hängt von jedem Einzelnen ab – und letzten Endes von uns allen.

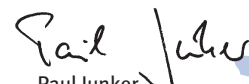
Ich freue mich, dass in Kaiserslautern die Interkulturelle Woche vom 24. September bis 3. Oktober mit ihrem bunten Programm die Vielfalt und den Reichtum unseres interkulturellen Lebens in Stadt und Kreis Kaiserslautern widerspiegelt.

Zugleich ist diese Woche aber auch ein wertvoller Beitrag, den Gedanken der Integration zu vertiefen, Probleme zu beleuchten, Informationen und Unterstützung zu geben und Netzwerke aufzuzeigen.

Menschen unterschiedlichster Nationalitäten, die in Stadt und Landkreis Kaiserslautern leben, prägen auch unsere Gemeinschaft und unser tägliches Miteinander.

Als Landrat des Kreises Kaiserslautern empfinde ich dies als ein sehr positives Signal, macht es doch deutlich, dass Integration stattfindet, aktiv und passiv.

Um einander zu verstehen, muss man bereit sein, sich auszutauschen und aufeinander zuzugehen. Die Interkulturelle Woche ist eine wunderbare Gelegenheit, dies zu tun – und ich hoffe, dass möglichst viele Bürgerinnen und Bürger aus Stadt und Kreis diese Möglichkeit wahrnehmen werden.



Paul Junker
Landrat

25. September 2010 „Markt der Begegnung“

10:00 Uhr bis 14:00 Uhr „Markt der Begegnung“ auf dem Schillerplatz, Kaiserslautern

Eröffnung durch Oberbürgermeister Dr. Klaus Weichel und den Kreisbeigeordneten Gerhard Müller.

Bühnenprogramm:

- Orpheus Ludwigshafen e. V.
- Kinderchor „Regenbogen“
- TAMILISCHE SCHULE Kaiserslautern e. V.
- Chor „Gute Laune“
- Fischerrückschule
- Eritreische Gemeinschaft Pfalz e. V.
- Rancho Folclórico Português de Kaiserslautern
- Ballettschule Mejder
- Tanzgruppe Bardens „Scheckerisada“
- Polnische Gemeinde, Gesangsgruppe „EMIGRANTKI“
- Türkischer Elternverein – Türkische Gemeinde Kaiserslautern und Landkreis
- Club Aktiv – „Atlas der Kulturen“

Rund um die Bühne:

- Arbeits- und Sozialpädagogisches Zentrum KL
- Bundesamt für Migration und Flüchtlinge
- Caritas-Zentrum KL, Migrationsdienst und Schwangerenberatung
- Club Aktiv – Atlas der Kulturen
- DEKRA Akdademie Kaiserslautern
- Eritreische Gemeinschaft Pfalz e. V.
- Europe Direct
- FAW
- GBK – Gastroprojekt
- Internationaler Bund, JMD KL und Jugendbüro Ramstein
- Landsmannschaft der Deutschen aus Russland e. V.
- Migrationbeiräte von Stadt und Landkreis Kaiserslautern
- Polnische Gemeinde
- Regionaler Runder Tisch Gewalt in engen sozialen Beziehungen KL
- Türkischer Elternverein – Türkische Gemeinde Stadt und Landkreis Kaiserslautern
- Volkshochschule Kaiserslautern

Zusammenhalten...
...Zukunft gewinnen



24. September 2010

16:00 bis 19:00 Uhr: Wanderung zum Wildpark Kaiserslautern. Treffen ist auf dem Parkplatz gegenüber dem Gasthaus „Quack“, Entersweilerstraße. Bei der Wanderung haben Bürger/innen die Möglichkeit die Mitglieder des Beirates für Migration und Integration der Stadt Kaiserslautern näher kennen zu lernen und mit ihnen ins Gespräch zu kommen.

25. September 2010

10:00 Uhr, Markt der Begegnung auf dem Schillerplatz.

13:00 Uhr, Interkulturelles Tennisturnier auf der Anlage des TCC Kaiserslautern „Cäsarpark“. Gesucht werden noch Interessierte Hobbyspieler mit oder ohne Migrationshintergrund jeglichen Alters und Geschlechts. Anmeldung per E-mail joanna@ebensperger-web.de. Veranstalter ist neben der polnischen Gemeinde auch der TCC Kaiserslautern.

26. September 2010

ab 10:00 Uhr: Human-Table-Soccer des Beirates für Migration und Integration der Stadt Kaiserslautern, eine „Fußballweltmeisterschaft“ auf der Gartenschau. Mitspieler/innen haben freien Eintritt, gesucht werden Frauen und Männer „Nationalmannschaften“ (5+2 Personen), die Lust haben mitzumachen. Moderation: Christoph Bernhardt TCC Kaiserslautern, Anmeldung per E-Mail an joanna@ebensperger-web.de

28. September 2010

10:00 bis 12:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus/Haus der Familie, Kennelstraße 7. Internationales Frauenfrühstück. Bei einem reichhaltigen Buffet aus zahlreichen landestypischen Gerichten aus aller Welt stellen Frauen aus verschiedenen Kulturen ihre Heimat vor. Eingeladen sind interessierte Frauen aller Nationen, Kulturen und Altersgruppen sowie Fraueninitiativen. Weiteren Informationen und Anmeldung unter 06 31/37 14 90. Kinderbetreuung wird bei Bedarf angeboten, Anmeldung erforderlich.

14:00 bis 18:00 Uhr beim Internationalen Bund – Jugendmigrationsdienst, Kohlhofstraße 10. Interkulturelle Spiele für Jugendliche zwischen 13 und 16 Jahren. Zusammen im Spiel fremde Verhaltensweisen aushalten, verstehen, und annehmen lernen, um für die Zukunft ein unbefangenes Miteinander zu gewinnen. Weiter Infos beim IB unter 06 31/6 81 08. Teilnehmerzahl begrenzt.

ab 19:00 Uhr im Mehrgenerationenhaus/Haus der Familie, Kennelstraße 7. Kunst aus der Fremde – ein interkultureller Kunstabend mit Werken von Hobby- und Profikünstlern aus verschiedenen Ländern dieser Erde. Wer zu der Ausstellung noch etwas beitragen möchte, kann dies gerne tun. Weitere Infos und Anmeldung von Ausstellungstücken beim Beirat für Migration und Integration der Stadt Kaiserslautern. Kontakt über beirat@kaiserslautern.de oder über 06 31/365 - 44 07.

Zusammenhalten...
...Zukunft gewinnen

